

Das perfekte Geheimnis

Das Original-Hörspiel zum Film

Interpret: Volker Hanisch, Elyas M'Barek, Karoline Herfurth, Florian David Fitz, Jella Haase, Wotan Wilke Möhring, Jessica Schwarz, Frederick Lau



2 CDs • ISBN 978-3-8337-4086-2 • € 16,00 UVP
Gesamtspielzeit: 76 Minuten

Drei Frauen. Vier Männer. Sieben Telefone. Und die Frage: wie gut kennen wir unsere Liebsten wirklich? Bei einem Abendessen wird über Ehrlichkeit diskutiert. Spontan entschließen sich die Freunde zu einem Spiel: Alle legen ihre Smartphones auf den Tisch und alles, was ankommt, wird geteilt, Nachrichten werden vorgelesen, Telefonate mitgehört. Was als harmloser Spaß beginnt, artet bald in einem großen Durcheinander aus - voller Überraschungen, Wendungen und Offenbarungen. Denn in dem scheinbar perfekten Freundeskreis gibt es mehr delikate Geheimnisse, als man am Anfang des Abends annehmen konnte.

In seinem neuen Kinofilm zeigt Autor und Regisseur Bora Dagtekin, dass gute Freunde wenig voneinander wissen, ihre Mobiltelefone dafür umso mehr. Er lässt einen Abend unter Freunden eskalieren und bringt dafür ein einmaliges Star-Ensemble an einen Tisch: Elyas M'Barek, Karoline Herfurth, Florian David Fitz, Jella Haase, Wotan Wilke Möhring, Jessica Schwarz und Frederick Lau.

Preise & Auszeichnungen: wurde von den Rezensenten des Kundenmagazins "BÜCHER" mit dem Prädikat "Grandios" bewertet

Volker Hanisch, 1963 in Eckernförde geboren, absolvierte seine Schauspielausbildung in Hamburg. Er war u.a. an den Stadttheatern in Lübeck, Osnabrück und Kiel engagiert. Gelegentlich steht er auch für das Fernsehen vor der Kamera. Hauptsächlich arbeitet er aber als Sprecher: für den Rundfunk, beim Synchron, in TV-Dokumentationen und Hörbüchern. Viele Radiohörer*innen kennen seine Stimme von verschiedenen Lesungen in der NDR-Reihe "Am Morgen vorgelesen". Auch in der NDR-Kindersendung "Bücherwurm" ist er immer wieder Gast. Volker Hanisch lebt in Hamburg.

Elyas M'Barek, geboren 1982 in München, hatte seinen ersten Auftritt in dem Kinofilm "Mädchen, Mädchen" im Jahr 2002. In der ARD-Vorabendserie "Türkisch für Anfänger" spielte er den türkischstämmigen Macho Cem Öztürk. Es folgten weitere Kinorollen unter anderem in den Filmen "Die Welle", "Wholetrain", "What a Man", "Türkisch für Anfänger", "Fack Ju Göhte" und "Fack Ju Göhte 2". Im Fernsehen war er zum Beispiel in den Serien "Alarm für Cobra 11", "Samt und Seide", "Tatort" und "Doctor's Diary" zu sehen. Elyas M'Barek erhielt mehrere Auszeichnungen, darunter den Deutschen Fernsehpreis, den Bambi, den Jupiter-Filmpreis und die Romy.

Karoline Herfurth, geboren 1984 in Berlin, hatte nach ersten Rollen in Fernsehproduktionen ihr Kinodebüt im Jahr 2000 mit "Crazy". Es folgten weitere Kinofilme wie "Mädchen, Mädchen" und die Fortsetzung "Mädchen, Mädchen 2". In dem vom Regisseur Tom Tykwer inszenierten Kinofilm "Das Parfum - Die Geschichte eines Mörders" spielt sie das "Mirabellenmädchen". Auch in dem internationalen Kinoerfolg "Der Vorleser" ist Karoline Herfurth zu sehen. In dem Kinohit "Fack ju Göhte", einem der erfolgreichsten deutschen Filme aller Zeiten, und in der Fortsetzung "Fack Ju Göhte 2" spielte sie an der Seite von Elyas M'Barek. Für das Fernsehen stand sie unter anderem für den Film "Das Wunder von Berlin" vor der Kamera. Karoline Herfurth wurde mit dem Nachwuchspreis MovieStar, dem Bayerischen Filmpreis, dem Preis der deutschen Filmkritik und dem Jupiter ausgezeichnet.

Jella Haase, geboren 1992 in Berlin, stand bereits in Kindertagen auf der Theaterbühne. 2009 gab sie ihr Debüt vor der Kamera. Kurz darauf folgte ihre erste Hauptrolle in dem Fernsehfilm "Mama kommt!". Im Kino war sie in Filmen wie "Männerherzen" und "Fack Ju Göhte" zu sehen. Für das Fernsehen spielte sie unter anderem in Produktionen wie "Polizei 110" oder "Tatort" mit. Jella Haase wurde mit dem Bayerischen Filmpreis als "Beste Nachwuchsdarstellerin" sowie mit dem Günter-Strack-Fernsehpreis ausgezeichnet.

Wotan Wilke Möhring, 1967 in Detmold geboren, war Elektriker, Clubbesitzer, Mitbegründer zahlreicher Bands, Türsteher und Model und studierte Kommunikation an der Hochschule der Künste, Berlin. Sein Schauspieldebüt gab er in der "Bubi-Scholz-Story". Seitdem ist er in vielen Kino- und Fernsehfilmen zu sehen, unter anderem "Das Experiment", "Lammbock" oder "Bang Boom Bang". Wotan Wilke Möhring wurde zweimal für den Deutschen Fernsehpreis nominiert und mit dem Hessischen Fernsehpreis ausgezeichnet.